

Postoperative Behandlung nach Operation gutartiger Schilddrüsenerkrankungen

Dr. med. Joachim Deuble

Nach jeder Schilddrüsenoperation sind postoperative Verlaufskontrollen und eine begleitende Therapie unentbehrlich. Durch neue wissenschaftliche Untersuchungen weiß man, dass die meisten Patienten von einer Kombinationstherapie mit einem Schilddrüsenhormon und Jod (L-Thyroxin und Jod) profitieren. Die Therapie wird individuell bei jedem Patienten angepasst. Die Dosis richtet sich vor allem nach dem Wohlbefinden des Patienten, der Größe des bei der Operation belassenen Schilddrüsenrestes und den aktuellen Laborwerten. Die Therapie dient der Rezidivprophylaxe, damit sich postoperativ weder ein neuer Kropf noch neue Knoten bilden und sich keine gefährliche Schilddrüsenunterfunktion mit all Ihren Folgen entwickelt.

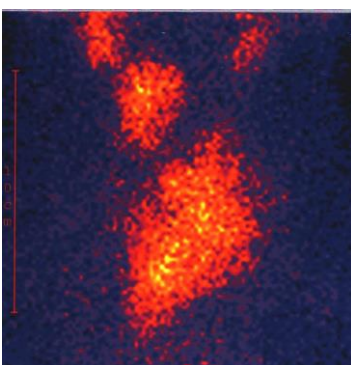
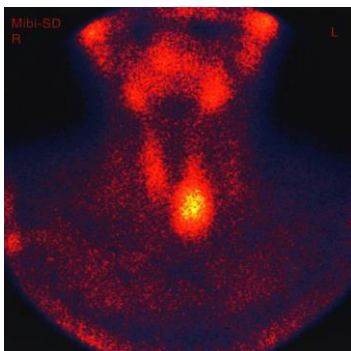
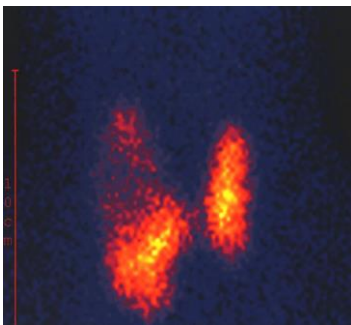
Vom Chirurgen wird dem Patienten bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bereits ein Schilddrüsenpräparat verabreicht. Im St. Agatha Krankenhaus erhält der Patient einen Schilddrüsenpass mit allen notwendigen Informationen. Die genaue medikamentöse Einstellung sowie die postoperativen Kontrollen erfolgen dann durch den Hausarzt und den Nuklearmediziner.

Zur Bestimmung des Volumens und der Lokalisation der verbliebenen Schilddrüsenanteile führen wir zwei bis drei Monate nach der Operation eine Ultraschalluntersuchung und ggf. auch eine Szintigraphie durch. Zur Festlegung der Tablettendosis erfolgt eine Blutuntersuchung. Der Befund wird dann mit dem Patienten besprochen und evtl. die Dosis angepasst.

Haben wir für den Patienten die korrekte Hormonsubstitutionsdosis ermittelt, sind weitere Untersuchungen meist in einjährigen Abständen notwendig, bei einem sehr guten Operationsergebnis und kooperativen Patienten u.U. auch sogar nur in zweijährigen Abständen.

Nachfolgend sind beispielhaft szintigraphische Aufnahmen vor und nach einer erfolgreichen Operation sowie die kosmetischen Resultate aufgeführt. Alle Beispiele stammen aus dem Schilddrüsenzentrum Trostberg operiert.

Szintigraphische Aufnahmen vor Operation



Narben nach der Operation



Szintigraphische Aufnahmen nach Operation

